



Konnten wir im zweiten Testspiel vor zwei Wochen noch beim A-Klassisten ASV Hollfeld eine gute Leistung erbringen (6 : 0 Sieg), war dass im wahrscheinlich letzten Vorbereitungsspiel beim Sportring Bayreuth 2, ebenfalls A-Klasse, letzten Sonntag etwas anders. Auf dem dortigen „Sandplatz“ war von einem Klassenunterschied nicht viel zu sehen.

Bei uns war vor allem Dingen im ersten Durchgang gehörig „Sand im Getriebe“. Die defensiv eingestellten Platzherren machten uns das Leben schwer und hatten insgesamt die besseren Möglichkeiten in der ersten Hälfte und gingen auch durch einen Konter durch Kevin Young in Führung. Durch einen berechtigten Handelfmeter, den Michael Röger sicher verwandelte, und ein Eigentor gingen wir etwas schmeichelhaft mit einer 2 : 1 Führung in die Pause.

In der zweiten Halbzeit entwickelte sich mit zunehmender Spieldauer ein offener Schlagabtausch, zum Schluss hin hatten wir auf dem schwierigen Geläuf konditionell mehr zuzusetzen und Alexander Schubert erzielte mit einem herrlichen Flachschuss den 3 : 1 Endstand. Bis zum Schluss musste sich aber Nic Kühnlein mehrmals auszeichnen und Kopf und Kragen riskieren gegen die gefährlichen Offensivakteure (u. a. Daniel Schatz, Fabian Röbel) bzw. –aktionen der Heimelf. Schiedsrichter Markus Pöhlmann leitete einwandfrei. Ein herzliches Dankeschön vom SVS an Sportringreservecoach Mario Goßler für die kurzfristige Ansetzung der Begegnung.